



Auf dem Außengelände der Kleinen Strolche gibt es ein neues Kletter- und Spielhaus. Foto: privat

Krippe verschönert ihr Außengelände

Kleine Strolche haben neue Spielgeräte

LEHRTE (r/fh). Bei den Kleinen Strolchen hat sich einiges getan: Das Außengelände der Lehrter Kinderkrippe am Dürrering wurde neugestaltet und bietet den Kindern nun viele neue Möglichkeiten zum Spielen, Bewegen und Entdecken. Geplant wurde die Neugestaltung gemeinsam von Jasmin Haase aus dem Vorstand, den Erzieherinnen der Krippe und der Firma Hortus-Gartenbau. Entstanden sind unter anderem ein neuer Sandkasten,

eine Babyschaukel, ein Kletter- und Spielhaus, Motorikboards sowie eine Bobbycar-Rennstrecke mit eigener Tankstelle. Das neue Spielgerät wurde von der Firma Heimsteinbau fachgerecht aufgebaut. Auch zahlreiche Eltern packten bei den notwendigen Arbeiten tatkräftig mit an. So zeigt das neue Außengelände einmal mehr, was eine Elterninitiative ausmacht: gemeinsam Ideen entwickeln, anpacken und etwas Schönes für die Kinder schaffen.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

HÄMELERWALD (r/fh). Der Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land bietet regelmäßig kostenlose Sprechstunden in Hämelerwald an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 25. August, von 15 bis 17 Uhr in der Verwaltungsnebenstelle der Stadt Lehrte, Hubertusstraße 15. Die Fachkräfte informieren zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, darunter örtliche Hilfsangebote, Leistungen der Pflegeversicherung sowie mögliche

Sozialleistungen. Zudem unterstützen sie bei der Antragstellung, etwa für einen Pflegegrad. Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige Menschen, pflegende Angehörige sowie alle Interessierten, die sich ehrenamtlich im Seniorenbereich engagieren möchten. Die Beratung ist neutral und unabhängig. Zur besseren Planbarkeit wird um eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (0511) 700 201 16 gebeten.

Tausende feiern beim Weinfest

Winzer und Gastronomen freuen sich über Zulauf auf dem Lehrter Rathausplatz – auch beim After-Work-Opening

LEHRTE (pos). Großer Andrang auf dem Rathausplatz in Lehrte: Rund 3000 Besucher kamen zum Weinfest, das diesmal über vier Tage ging. Erstmals wurde das Event schon am Donnerstag eröffnet. „Ziel war es, eine After-Work-Veranstaltung zu bieten, und das ist sehr gut angekommen“, resümiert Lehrtes Stadtmarketingchefin Sonja Wersebe. Die Tische der Firmen vor den Winzerständen seien am Donnerstagabend nahezu ausgebucht gewesen. Und man habe darüber hinaus viele neue Besucher gewinnen können. „Wir werden das definitiv wiederholen“, sagt Wersebe. Besonders die Winzerstände haben auf dem Fest eine lange Tradition und sind Jahr für Jahr ein beliebter Treff für Jung und Alt: Auf schmalen Holzbänken und an schmalen Tischen sitzt man vorwiegend in den Abendstunden dicht an dicht beieinander. Sieben Winzer – etwa aus Franken, von der Mosel, aus der Pfalz sowie aus Rheinhessen – waren in diesem Jahr wieder dabei und schenkten Wein und Sekt aus. Dazu gab es zwei gastronomische Stände vom Lehrter Restaurant „Visier“.

Unterhaltung kam von der Bühne – am Samstagabend sorgte die Band The Sidekicks für Stimmung. „Das kam bei den Besuchern hervorragend an“, freut sich Wersebe. Auch die kostenlosen Tanzworkshops an zwei Abenden mit Discofox und mehr waren beim Publikum sehr gefragt. Danach wurde gefeiert – bis spät in die Nacht. Trotz der vielen Besucher und der guten Stimmung sei die Veranstaltung für die Stadt allerdings weiter ein Zuschussgeschäft. Allein für Strom an vier Tagen muss die Kommune einen vierstelligen Betrag einkalkulieren. Doch niemand



An schmalen Tischen sitzt man beim Lehrter Weinfest dicht nebeneinander.

Foto: Achim Gückel

denke daran, die Festivitäten einzustellen. „Alle lieben das Fest, das hier inzwischen eine so große Tradition hat“, so Wersebe.

Im nächsten Jahr soll es dann wieder drei Tage stattfinden – erstmals von Donnerstag bis Samstag. „Da der Sonntag immer der schwächste Tag war, lassen wir ihn zugunsten der After-Work-Veranstaltung am Donnerstag nächstes Mal weg.“

Gute Stimmung beim Lehrter Weinfest: Die Tanzworkshops der Tanzschule Jegella sind beliebt.
Foto: Achim Gückel



Aufzug zu zum Bahnsteig nicht nutzbar

Die Gleise 1 und 11 in Lehrte sind weiterhin nur über die Treppe erreichbar / Barrierefreier Zugang lässt auf sich warten

LEHRTE. Im Juni sollte der neue Aufzug vom Bahnhofstunnel zu den Gleisen 1 und 11 wieder funktionieren. Das hatte die Deutsche Bahn zu Beginn der Sanierung im Januar versprochen. Der Lift ist jetzt wieder frei zugänglich – ihn zu nutzen, ist allerdings weiterhin nicht möglich. Die Gleise sind derzeit nur über die Treppen zugänglich. Der Zugang zum Aufzug selbst ist inzwischen nach dem Abbau der Baustellenabspernung wieder möglich. Dass der Aufzug nicht funktioniert, zeigt eine rote Leuchte am Bedienungsfeld an. In der bahneigenen Navigator-App allerdings ist der Hinweis, dass der Aufzug außer Betrieb ist, verschwunden. Somit stehen Fahrgäste mit schwerem Gepäck, einem Roll-

stuhl oder Kinderwagen, die Zugang zu den Gleisen 1 und 11 suchen, weiterhin vor Problemen. Fahrgäste mit Mobilitätseinschränkungen können sich prinzipiell 24 Stunden vor Antritt der Reise bei der Mobilitätservice-Zentrale der Bahn melden, um in Lehrte Hilfe zu bekommen. Bahn-Personal gibt es am Lehrter Bahnhof nicht. Der ersetzte Aufzug gehört zu einem Sanierungsprogramm der Bahn für die drei Lifte im Tunnel. Der Fahrstuhl zu den Gleisen 1 und 11 ist der letzte der drei, die erneuert werden. Es ist nicht das erste Mal, dass die Bahn bei den Aufzügen im Bahnhofstunnel in Terminschwierigkeiten kommt. Beim benachbarten Fahrstuhl zu den Gleisen 2 und 3 hatte der Konzern mit massiven Verzögerun-

gen zu kämpfen. Insgesamt dauerte dessen Erneuerung knapp zwei Jahre von Herbst

2023 bis zum September 2025 – inklusive einer ähnlichen Engstelle für den Fußverkehr. Auslö-

ser für die lange Reparaturzeit war ein massiver Regenguss gewesen. Der hatte den Fahrstuhlschacht unter Wasser gesetzt, weil ein Entwässerungsrohr auf einer Länge von 80 Meter verstopft war und sich das Wasser einen anderen Weg gesucht hatte. Der Lift von der Bahnhofstraße hinunter in den Tunnel gehört zum Zuständigkeitsbereich der Stadtverwaltung. Hier gab es in der Vergangenheit immer wieder Beschädigungen und erhebliche Verschmutzungen, die behoben werden mussten.

Bisher noch ohne Funktion: Der neue Fahrstuhl zu den Gleisen 1 und 11 ist frei zugänglich.
Foto: Michael Schütz





FLORIAN SCHROEDER - ENDLICH GLÜCKLICH
Donnerstag 01.10.2026 | Pavillon

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

- 35 Jahre Faust - All Areas Festival**
12. September 2026: Kulturzentrum FAUST
- Hannover Indians - Herf. Ice Dragons**
13. September 2026: Eissporthalle
- Denis Fischer - Tribute to Johnny Cash**
13. September 2026: Künstlerhaus
- Masud Akbarzadeh**
15. September 2026: Pavillon

- Allegaeon + Gorod**
16. September 2026: Lux
- Tomer Dotan-Dreyfus »Gavdos«**
17. September 2026: Literaturhaus
- Gesund durchs Leben**
Diverse Termine: Alte Druckerei
- Big Brass Machine Live**
19. September 2026: Warenannahme

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

